

Lernbürokonzept in der gymnasialen Oberstufe

der Gesamtschule Gescher ab dem Schuljahr 2021/22

1. Organisatorischer Rahmen

Einrichtung eines festen Lernbürobandes in der Oberstufe

- Ein Drittel der Unterrichtszeit in den Grundkursen und ein Fünftel der Unterrichtszeit in den Leistungskursen wird als Lernbürozeit gestaltet.
- Ab dem Schuljahr 2021/22 wird in der Oberstufe ein festes Lernbüroband im Stundenplan verankert, so dass die Lernbüros für alle Jahrgangsstufen der Sekundarstufe II zur gleichen Zeit angeboten werden.
- Das Lernbüroband liegt in der Regel in Randstunden am Morgen oder am Nachmittag.

Lernbürostunden in der Oberstufe sind Stunden bei Fachlehrkräften

- Die Lernbürostunden werden als Stunden in Begleitung von Fachlehrkräften angeboten, die für alle Jahrgangsstufen der Oberstufe geöffnet sind.
- Im Lernbüroband können die Schülerinnen und Schüler frei entscheiden, bei welcher Fachlehrkraft sie arbeiten möchten; damit verbunden ist die Wahl des Raumes.
- Das Volumen der Lernzeiten, die eine Schülerin / ein Schüler besuchen muss, wird gemäß der Anzahl der belegten Kurse individuell festgestellt und zu Beginn jedes Halbjahres im Logbuch dokumentiert.

Teilnehmende Fächer und individuelles Stundenvolumen

- Die musischen Fächer (Musik, Kunst, Literatur), Sport, Spanisch sowie die Vertiefungs- und Projektkurse nehmen aufgrund fachspezifischer Gegebenheiten bzw. ihres nur zweistündigen Umfangs nicht an der Lernbüroarbeit teil.
- Für die naturwissenschaftlichen Fächer wird das Raumangebot so ausgerichtet, dass in der Lernbürozeit auch experimentell gearbeitet werden kann.¹
- Im Regelfall kommt eine Schülerin / ein Schüler bei elf belegten Grundkursen in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe bzw. zwei Leistungskursen und bei acht Grundkursen in der Qualifikationsphase auf sieben bis acht Stunden Lernzeit pro Woche. Maximal können pro Woche neun Stunden Lernzeit stattfinden, so dass eine Belegung von maximal zwölf Kursen möglich bleibt.

¹ Die Lernbürostunden der naturwissenschaftlichen Fächer finden in den naturwissenschaftlichen Fachräumen statt. Einen Teil der Aufgaben für die Lernbürozeiten in den Naturwissenschaften bilden gemäß dem Anteil der Lernbürozeit am Fachunterricht naturwissenschaftliche Experimente, die die Schülerinnen und Schüler unter Anleitung und Aufsicht durch die Fachlehrkraft durchführen. Es wird so gewährleistet, dass die Schülerinnen und Schüler in den Naturwissenschaften alle Kompetenzen nach Lehrplan sicher erreichen.

Individueller Spielraum bei der Gestaltung des wöchentlichen Stundenvolumens

- Falls die Schülerinnen und Schüler aufgrund ihrer Kursbelegung nicht den kompletten Umfang der zur Verfügung stehenden Lernzeiten nutzen müssen, eröffnet sich für sie ein Spielraum, in dem sie ihre wöchentliche Lernzeit variieren können.

Beantragung der Aussetzung der Teilnahme eines Kurses an der Lernbürozeit

- Auf Antrag der Fachlehrkraft bei der Abteilungsleitung kann die Teilnahme eines Kurses am Lernzeitenband für begrenzte Zeit ausgesetzt werden, um eine ordnungsgemäße Prüfungsvorbereitung, z. B. nach längerer Erkrankung der Lehrkraft, zu gewährleisten.

2. Lehrkräfteeinsatzkonzept

Relation von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern in der Lernbürozeit

- Jede Lehrkraft wird entsprechend der Unterrichtsstunden der von ihr unterrichteten Kurse im Lernbüro eingesetzt. Demnach sind immer pro Jahrgang zwei bis drei Lehrkräfte in jeder Lernbürostunde eingeplant.
- Die Lernbürostunden werden ausschließlich durch die Fachlehrkräfte der Oberstufenkurse erteilt.
- Die Lehrkräfte leisten in den Lernbürostunden Beratung im Hinblick auf die von ihnen vertretenen Unterrichtsfächer der Oberstufe. Sie bieten den Schülerinnen und Schülern ihre Hilfe bei der Bewältigung der gestellten Aufgaben an und unterstützen sie, wo nötig, in ihrem Lernprozess.

3. Planungs-, Dokumentations- und Leistungsbewertungskonzept

Logbuch zur Dokumentation der Lernbürostunden

- Das Logbuch dient als Planungsinstrument, über das die Schülerinnen und Schüler den Besuch ihrer Lernbürostunden planen und dokumentieren. Die in den Lernbüros eingesetzten Lehrkräfte erfassen in einer Tabelle, welche Schülerinnen bzw. Schüler in ihrem Lernbüro gearbeitet haben.

Lernplan sichert Anbindung an den Kursunterricht

- Um für alle Beteiligten eine Transparenz über die Unterrichtsinhalte und die zu erwerbenden Kompetenzen herzustellen und um zu gewährleisten, dass die Schülerinnen und Schüler in den Lernbürostunden individuell arbeiten können, fertigen die Fachlehrkräfte einer Jahrgangsstufe Lernpläne für jedes Unterrichtsvorhaben an.
- In den Lernplänen sind die Aufgaben für das selbstständige Lernen in den Lernbürostunden in der Form niedergelegt, dass klar ersichtlich ist, welchen Arbeitsschritten im Kursunterricht und welchen fachlichen Kompetenzen sie zugeordnet werden. Die Lernpläne sichern dadurch die Anbindung der Lernbüroarbeit an den Kursunterricht und ermöglichen eine angemessene Berücksichtigung der Leistungen in der Lernbüroarbeit für die Bildung der Fachnote.

Lernplan bildet Bezugspunkt der Leistungsbewertung

- Im Dialog mit den Schülerinnen und Schülern ihrer Kurse gestalten die Fachlehrkräfte die Lernpläne so, dass sie vom fachlichen Anspruch und Umfang in angemessener Relation zum Zeitrahmen der Lernbürozeit stehen. Zur besseren Planbarkeit werden deshalb die Aufgaben für die Lernbürozeit mit festen Abgabeterminen versehen.
- Da die in der Lernbürozeit erbrachten Leistungen in die Bildung der Fachnote einfließen, müssen diese Leistungen im Rahmen der „Sonstigen Mitarbeit“ in den Kursunterricht einbezogen werden. Die Schülerinnen und Schüler erhalten in diesem Zusammenhang auch Rückmeldungen über die Qualität ihre Arbeit und Hinweise für die weitere Gestaltung ihres Lernprozesses.

Durchführung von Klausuren

- Klausuren werden innerhalb eines Kurses grundsätzlich zum gleichen Zeitpunkt mit identischer Aufgabenstellung und gleichem Material geschrieben (mit Ausnahme von Nachschreibterminen).
- Bei der Bewertung der Leistungen werden bei allen Schülerinnen und Schülern einer Lerngruppe die gleichen Maßstäbe angelegt.
- In parallelen Lerngruppen des gleichen Faches wird in der Regel eine identische Klausur gestellt.